



Rat der
Europäischen Union

Brüssel, den 27. Juli 2021
(OR. de)

9461/21
COR 1 (de)

EF 187
ECOFIN 569
DELECT 115

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender: Frau Martine DEPREZ, Direktorin, im Auftrag der Generalsekretärin der Europäischen Kommission

Eingangsdatum: 27. Juli 2021

Empfänger: Herr Jeppe TRANHOLM-MIKKELSEN, Generalsekretär des Rates der Europäischen Union

Nr. Komm.dok.: C(2021) 5607 final

Betr.: BERICHTIGUNG vom 22.7.2021 der Delegierten Verordnung der Kommission vom 2. Juni 2021 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 mittels Festlegung der Voraussetzungen, unter denen die handelsüblichen Bedingungen von Clearingdiensten für OTC-Derivate als fair, angemessen, diskriminierungsfrei und transparent anzusehen sind (C(2021) 3817 final)

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument C(2021) 5607 final.

Anl.: C(2021) 5607 final



EUROPÄISCHE
KOMMISSION

Brüssel, den 22.7.2021
C(2021) 5607 final

BERICHTIGUNG

vom 22.7.2021

der Delegierten Verordnung der Kommission vom 2. Juni 2021 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 mittels Festlegung der Voraussetzungen, unter denen die handelsüblichen Bedingungen von Clearingdiensten für OTC-Derivate als fair, angemessen, diskriminierungsfrei und transparent anzusehen sind

(C(2021) 3817 final)

BERICHTIGUNG

der Delegierten Verordnung der Kommission vom 2. Juni 2021 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 mittels Festlegung der Voraussetzungen, unter denen die handelsüblichen Bedingungen von Clearingdiensten für OTC-Derivate als fair, angemessen, diskriminierungsfrei und transparent anzusehen sind

(C(2021) 3817 final)

Artikel 1:

anstatt: „Diese Verordnung gilt für Clearingmitglieder und Kunden, die in der Union unmittelbar oder mittelbar Clearingdienste erbringen (im Folgenden ‚Clearingdienstleister‘), wenn diese Dienste in Bezug auf OTC-Derivatekontrakte erbracht werden, die nach Artikel 4 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 der Clearingpflicht unterliegen.“

muss es heißen: „Diese Verordnung gilt für Clearingmitglieder und Kunden, die in der Union direkt oder indirekt Clearingdienste erbringen (im Folgenden ‚Clearingdienstleister‘), wenn diese Dienste in Bezug auf OTC-Derivatekontrakte erbracht werden, die nach Artikel 4 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 der Clearingpflicht unterliegen.“